

Wettbewerbprogramm

10. Landes-
Chorwettbewerb
Nordrhein-Westfalen

Dortmund, 30. 9. und 1. 10. 2017



10. Landes-Chorwettbewerb NRW 2017 in Dortmund

als Auswahlverfahren im Land Nordrhein-Westfalen zum
10. Deutschen Chorwettbewerb 2018

Schirmherrin:
Isabel Pfeiffer-Poensgen,
Ministerin für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Veranstalter:
Landesmusikrat NRW e.V.
in Verbindung mit KlangVokal Dortmund

LANDESMUSIKRAT.NRW

Stadt Dortmund



KLANGVOKAL
MUSIKFESTIVAL
DORTMUND

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Inhalt

Grußworte	6
Zum Geleit	12
Der Landesmusikrat NRW e.V.	21
Besetzung der Jurys	18
Landesausschuss	19
Der 10. Deutsche Chorwettbewerb 2018 in Freiburg	20
Adressen, Telefonnummern	75

Die wichtigsten Termine im Überblick	5
Zeitplan des Wettbewerbs	14

Wettbewerbsprogramm

Kategorie A.1:	Gemischte Chöre bis 36 Mitwirkende	22
Kategorie A.2:	Gemischte Chöre ab 32 Mitwirkende	27
Kategorie B:	Frauenchöre	30
Kategorie C.1:	Männerchöre bis 36 Mitwirkende	36
Kategorie C.2:	Männerchor ab 32 Mitwirkende	38
Kategorie D.1:	Gemischte Jugendchöre	39
Kategorie D.2:	Mädchenchöre	41
Kategorie F.1:	Kinderchor a cappella	43
Kategorie F.2:	Kinderchöre mit Instrumenten	44
Kategorie G.1:	Populäre Chormusik, a cappella	48
Kategorie G.2:	Populäre Chormusik mit Combo	56
Kategorie H.1:	Vokalensembles	58
Kategorie H.2:	Vokalensembles, Populäre Musik	59
Kategorie I.1:	Interkulturelle Chöre – Volksmusik	61
Kategorie I.1:	Interkulturelle Chöre – Kunstmusik	64
Kategorie S:	Schulchöre	66

Anja Backhaus	72
Impressum	73

Die wichtigsten Termine im Überblick

Wertungssingen

Frauenchöre 30. September 2017, Konzerthaus Dortmund
Gemischte Chöre, 10 – ca. 18.15 Uhr
ab 32 Mitwirkende
Kinderchöre

Gemischte Chöre, 1. Oktober 2017, Konzerthaus Dortmund
bis 36 Mitwirkende 10 – ca. 18 Uhr
Vokalensembles
Männerchöre
Mädchenchöre
Gemischte Jugendchöre

Schulchöre 30. September 2017, Orchesterzentrum NRW
Interkulturelle Chöre 11 – ca. 17.45 Uhr

Populäre Chormusik 1. Oktober 2017, Orchesterzentrum NRW
Vokalensembles 10 – ca. 17.45 Uhr
Populäre Musik

Konzerte Moderation: Anja Backhaus

Samstag, 30. September 2017, 20 Uhr, Konzerthaus Dortmund

Preisträgerkonzert I

Ausgewählte Beiträge von Preisträgerchören des Tages
mit Verleihung der Urkunden und Preise

Sonntag, 1. Oktober 2017, 20 Uhr, Konzerthaus Dortmund

Preisträgerkonzert II

Ausgewählte Beiträge von Preisträgerchören des Tages
mit Verleihung der Urkunden und Preise



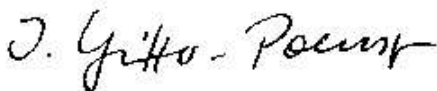
Liebe Freundinnen und Freunde des Landes-Chorwettbewerbs,

überaus beeindruckend ist die Vielfalt der Chorlandschaft in Nordrhein-Westfalen. In allen Landesteilen finden sich Menschen zusammen, um gemeinsam zu singen, sei es nur zur eigenen Freude, sei es zur Vorbereitung eines Konzerts für die Mitmenschen. Kleine Vokal-Ensembles mit spezialisiertem Repertoire, Kirchenchöre, traditionelle Männerchöre, Frauenchöre und gemischte Ensembles, Werkschöre und mehr hat unser Kulturland zu bieten.

Es ist zu begrüßen, dass die Kategorien und Regularien des Landes-Chorwettbewerbs und des Deutschen Chorwettbewerbs mit feinen Differenzierungen auf die Veränderungen in der Chorlandschaft und auf neue Formen der kulturellen Artikulation eingehen. So gibt es jetzt auch eine eigene Kategorie für interkulturelle Chöre.

Der Landes-Chorwettbewerb bildet eine ideale Plattform, um die Vielfalt der Besetzungen, um interessante Kompositionen und interpretatorische Leistungen zu erleben. Musik der Renaissance erklingt ebenso wie Zeitgenössisches. Der Wettbewerb ist aber auch ein Forum der Begegnung mit Gleichgesinnten, des Erfahrungsaustauschs und der Anregung. Chöre agieren mit einer gesellschaftlich integrierenden Kraft. Nicht zuletzt deshalb fördert die Landesregierung auch die Arbeit der vielen Aktiven. Gegen den Hang zur Vereinzelung stärken wir kulturelle Arbeit, die die Gesellschaft zusammenhält.

Zum zweiten Mal in Folge findet der Landes-Chorwettbewerb in Dortmund statt. Das darf diese Stadt als ein Kompliment an ihr Engagement für das Singen verstehen. Sie unterstützt Einrichtungen und ein Festival des Singens so konsequent, dass auch der Chorverband NRW seine Geschäftsstelle nach Dortmund verlegt hat. So wissen wir diesen Wettbewerb hier gut aufgehoben, und mein Dank gilt allen Beteiligten, zumal dem Veranstalter, dem Landesmusikrat NRW, und der Gastgeberin, der Stadt Dortmund. Ich wünsche allen Sängerinnen und Sängern einen anregenden und erfolgreichen Wettbewerb.



Isabel Pfeiffer-Poensgen
Ministerin für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Landes-Chorwettbewerbs NRW,
liebe Gäste,

Dortmund liegt in der Mitte unseres Bundeslandes, und hier hat sich der Chorgesang ein pulsierendes Zentrum geschaffen: Seit der Gründung der Chorakademie Dortmund im Jahre 2002 mit rund 1.200 singenden Kindern nahm das Chorleben in unserer Stadt eine erstaunliche Entwicklung. Das Fest der Chöre, das 2009 in der Dortmunder City erstmals fast 5.000 Bürgerinnen und Bürger

zum gemeinsamen Singen auf Plätzen, Open-Air-Bühnen, in Kirchen und sogar in U-Bahnen zusammenführte, wird alljährlich von rund 50.000 Zuschauerinnen und Zuschauern besucht. Es ist damit als eine zentrale Veranstaltung des Klangvokal Musikfestivals Dortmund zum größten städtischen Chorfest in Deutschland geworden. Seit 2017 sind nun auch der Chorverband NRW e.V. und die Sängeryugend NRW in Dortmund zu Hause.

Aus dieser Dynamik heraus hat sich unsere Stadt zu einem Zentrum des Chorgesangs entwickelt: Die Chorakademie ist die größte Singschule Europas, 2010 war Dortmund Gastgeberstadt für den 8. Deutschen Chorwettbewerb, seit 2011 findet die Musikmesse chor.com in den Westfalenhallen ihr Zuhause und 2012 trafen sich in unserer Stadt 6.000 Sängerinnen und Sänger zum Internationalen Gospelkirchentag.

Nun dürfen wir erneut Chöre aus ganz Nordrhein-Westfalen zum 10. Landeschorwettbewerb NRW begrüßen. Auch sie werden hier wiederum herzliche Aufnahme finden und sich bestimmt von der Musikbegeisterung der Stadt anstecken lassen. Der Entscheid des Landeschorverbands NRW, nach 2013 auch in diesem Jahr in Dortmund auszurichten, ist für uns erneut Anerkennung der Arbeit der letzten Jahre und zugleich Ansporn, in dieser Richtung weiter aktiv zu sein.

Mein besonderer Dank gilt dem Landesmusikrat NRW, der den Wettbewerb in Kooperation mit den zuständigen Fachverbänden und dem Klangvokal Musikfestival Dortmund veranstaltet, und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW für seine Förderung.

Allen Sängerinnen und Sängern, Musikerinnen und Musikern, Zuschauerinnen und Zuschauern und Organisatoren wünsche ich spannende Auftritte, mitreißende Musik, viel Glück im Wettbewerb und einen glücklichen und schönen Aufenthalt in unserer Stadt.

Jörg Stüdemann
Stadtdirektor der Stadt Dortmund



Liebe Freunde des Chorgesangs,

schon vor einiger Zeit beklagten wir in Deutschland „eine Krise des Singens“. Die Einstellung zum Singen hat sich in den letzten Jahren erfreulicherweise wieder positiv entwickelt. Dennoch höre ich immer wieder, dass in Familien, Kindertagesstätten und Schulen wenig gesungen wird und dass viele Jugendliche kaum Bezug zum Singen haben. Damit wäre Singen ein zu entdeckendes großes Betätigungsfeld im Bereich der musikalischen Bildung. Im Kontrast dazu begegnen wir in allen Landesteilen Chören, die begeisternde Programme einstudieren und die Sängerinnen und Sänger aller Generationen vereinen. In unserem Kulturleben liegen Defizitäres und Beglückendes nah beieinander.

Es gibt Tausende Chöre in Nordrhein-Westfalen. Viele von ihnen haben sich als Vereine organisiert und sind Mitglied im Chorverband NRW oder im Verband Deutscher Konzertchöre NRW. Ungemein starke Verbände sind so entstanden, stützende Pfeiler des Dachverbands Landesmusikrat NRW.

Der Landes-Chorwettbewerb führt Chöre aller Art zusammen, große Klangkörper und kleine Spezial-Ensembles, Frauen-, Männer- und gemischte Chöre, Ensembles, die sich auf bestimmtes Repertoire festgelegt haben, und Ensembles, die vor keinem Werk Halt machen. Und die NRW spezifische Kategorie „Interkulturelle Chöre“ bezieht die Akteure und Repertoires verschiedenster Herkunftskulturen sehr gerne in den Wettbewerb ein.

Alle diese Formationen präsentieren sich auf einem hohen Leistungsniveau, das in den letzten Jahrzehnten beständig gestiegen ist – auch dank der kontinuierlichen und deutlichen Förderung der Landesregierung.

Für den Landesmusikrat ist der Landes-Chorwettbewerb ein Schaufenster in die Vielfalt dieses Engagements. Wir dürfen staunen und die Chöre feiern, spätestens in einem der Abschlusskonzerte im Konzerthaus Dortmund.

Dass wir den Landes-Chorwettbewerb in einem so angesehenen Haus wie dem Konzerthaus Dortmund und in weiteren wunderbaren Musikstätten veranstalten dürfen, verdanken wir der Partnerschaft mit der Stadt Dortmund, zumal Herrn Stadtdirektor Stüdemann, für die ich mich herzlich bedanke. Auch bei Torsten Mosgraber von Festival Klangokal für beständige Unterstützung sowie bei Verbandspräsidentin Regina van Dinther vom Chorverband NRW, dem Wettbewerbsvorsitzenden Fritz ter Wey und dem Organisationsteam des Landesmusikrats für ihr Engagement. Mein Dank gilt nicht zuletzt dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, das auch diesen Wettbewerb fördert. Dem Wettbewerb wünsche ich einen guten Verlauf.



Reinhard Knoll
Präsident des Landesmusikrats NRW



Prof. Fritz ter Wey
Vorsitzender des Landesausschusses

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Landes-Chorwettbewerb NRW,

viele Stunden intensiver Proben liegen hinter Ihnen, in denen Sie um die bestmögliche Interpretation der Wettbewerbsstücke gerungen haben. Nun sind Sie mit großer Spannung und hohen Erwartungen nach Dortmund gereist, um hier Ihr Programm vorzutragen.

Meinen hohen Respekt und meine große Anerkennung für Ihr Engagement haben Sie schon jetzt vor dem eigentlichen Wettbewerb.

Ganz gleich, welchen Platz Ihr Chor am Ende erreichen wird: Gewinner sind Sie alle bereits jetzt.

Denn:

Die hochkonzentrierte Arbeit an den ausgewählten Chorwerken hat Sie alle musikalisch ein großes Stück nach vorne gebracht. Ihr Chor ist auch menschlich näher zusammengerückt in der Vorbereitung des gemeinsamen Ziels.

Eine große Bereicherung für alle Wettbewerbschöre ist es zudem, den anderen Gruppen zuzuhören, neue interessante Werke kennen zu lernen, überzeugende andere Interpretationen von Kompositionen zu erleben als die, die man schon aus der eigenen Chorpraxis kennt.

Viele neue Programm-Ideen entstehen auf diese Weise. Neue, "frische" Interpretationsmöglichkeiten tun sich auf.

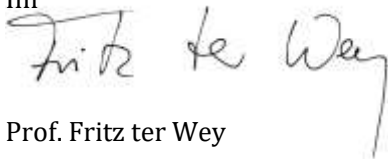
Nicht zuletzt ist es ein großer Gewinn über den Wettbewerbstag hinaus, anderen Ensembles zu begegnen, mit denen man sich musikalisch und menschlich "auf gleicher Wellenlänge" austauschen kann. Viele bereichernde Chorfreundschaften sind so entstanden.

Nachdem vor vier Jahren zum ersten Mal die Schulchöre unseres Landes die Möglichkeit hatten, ihr Können beim Landeschorwettbewerb zu zeigen und dies mit Bravour getan haben, haben wir in diesem Jahr das Vergnügen, zum ersten Mal fünf Ensembles in der Kategorie "Interkulturelle Chöre" zu begrüßen.

Seien Sie uns herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr und sind sehr neugierig auf die neuen musikalischen Welten, die Sie unseren Wettbewerbstagen schenken werden!

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Fritz ter Wey". The signature is written in a cursive, flowing style.

Prof. Fritz ter Wey

Konzerthaus Dortmund

Frauenchöre (Kategorie B)

Kammerchor belcando	10.00
Chorisma	10.25
CANT'ELLA	10.50
Cantemus Emsdetten	11.50
Frauenchor Fine Art e.V.	12.15
Nova Cantica Möllmicke	12.40

Gemischte Chöre ab 32 Mitwirkende (Kategorie A.2)

UNICHOR der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf	14.25
Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Hilden	14.50
Gemischte Stimmen BIGGESang	15.15

Kinderchor – gleiche Stimmen (Kategorie F.1)

Mädchenchor am Kölner Dom A Chor	16.05
----------------------------------	-------

Kinderchor – gleiche Stimmen (mit Instrumenten, Kategorie F.2)

Kinder- und Jugendchor Köln	16.30
Düsseldorfer Mädchenchor e.V./Jugendchor	16.55
Chorklasse 7 der Otto-Kühne-Schule, Bonn	17.35
Sunrise-Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde Bonn-Holzlar	18.00

Orchesterzentrum NRW

Schulchöre (Kategorie S)

Jazzchor Pestalozzi-Gymnasium Unna	11.00
Schulchor des Städtischen Gymnasiums Olpe	11.25
Vokalklassen 6 & 7 der Clara-Schumann-Gesamtschule Kreuztal	11.50
chorossal	14.00
Kammerchor des bischöflichen Gymnasiums St. Ursula Geilenkirchen	14.25

Interkulturelle Chöre (Kategorie I)

United Voices	15.30
Birlik Chor	15.55
Türk Müzigi Toplulugu	16.20
Allerwelt-Ensemble Duisburg	16.55
DTB Sohbet Chor	17.20

Konzerthaus Dortmund

Gemischte Chöre bis 36 Mitwirkende (Kategorie A.1)

Junge Vokalisten Dortmund	10.00
ars musica ensemble	10.50
Akzente Siegen	11.50
Kammerchor CONSTANT e.V. Köln	12.15
Overbacher Kammerchor	12.40

Vokalensemble, traditionelles Repertoire (Kategorie H.1)

Vokalexkursion	13.05
----------------	-------

Männerchöre bis 36 Mitwirkende (Kategorie C.1)

Wuppertaler Kurrende	14.05
Paderborner Domchor - Männerstimmen	14.30

Männerchöre ab 32 Mitwirkende (Kategorie C.2)

LahnVokal	14.55
-----------	-------

Mädchenchöre (Kategorie D.1)

Mädchenchor am Kölner Dom	15.30
Jugend-Mädchenchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund	15.55
Elberfelder Mädchenkurrende	16.20

Gemischte Jugendchöre (Kategorie D.2)

Oberstufenchor der Otto-Kühne-Schule Godesberg	17.00
Jugendkonzertchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund	17.25

Orchesterzentrum NRW

Populäre Chormusik (Kategorie G.1)

Junger Chor Overbach	10.00
Vocability	10.25
Ladies First	10.50
Vocal Crew	11.15
Jazzchor der Uni Bonn	13.00
Just a Tune	13.25
Young Voices Dortmund	13.50
Pop-Up Detmold	14.15

Populäre Chormusik mit Trio (Kategorie G.2)

Jazzchor der Universität zu Köln	15.10
nolimit	15.35

Vokalensemble – populäre Musik (Kategorie H.2)

Blended	17.00
Soundescape	17.25

Samstag, 30. September 2017

Konzerthaus Dortmund

Gemischte Chöre: A.2

Prof. Fritz ter Wey (Vorsitz)
Robert Sund
Prof. Kerstin Behnke
Prof. Matthias Beckert
Prof. Harald Jers

Frauenchöre: B,

Claudia Rübben-Laux
Ute Debus
Stefan Rauh

Kinderchöre: F.1/F.2

Alfred Schulze-Aulenkamp
Martin Ramroth
Claudia Rübben-Laux
Patrick Jaskolka

Sonntag, 1. Oktober 2017

Konzerthaus Dortmund

Gemischte Chöre: A.1

Vokalensembles: H.1

Prof. Fritz ter Wey (Vorsitz)
Prof. Kerstin Behnke
Prof. Matthias Beckert
Prof. Harald Jers
Prof. Raimund Wippermann

Männerchöre: C

Jürgen Faßbender
Robert Sund
Willi Kastenholz

Gemischte Jugendchöre: D.1

Mädchenchöre, D.2

Alfred Schulze-Aulenkamp
Martin Ramroth
Claudia Rübben-Laux
Patrick Jaskolka

Orchesterzentrum NRW

Schulchöre: S

Prof. Thomas Holland-Moritz
Prof. Richard Mailänder
Felix Heitmann

Interkulturelle Chöre: I

Enver Yalcin Özdiker
Bijan Tavili
Anne Tüshaus

Orchesterzentrum NRW

Populäre Chormusik: G.1/G.2

Vokalensemble H.2

Clemens Tewinkel
Dr. Matthias Becker
Prof. Dr. Hans Frambach

Landesausschuss

Die verantwortliche Planung nimmt der Landesausschuss wahr, der alle grundlegenden Entscheidungen fällt und entsprechende Maßnahmen beschließt.

Mitglieder des Landesausschusses:

Prof. Fritz ter Wey	Vorsitzender, Musikausschuss des Chorverbands NRW
Enver Yalcin Özdiker	Stellv. Vorsitzender, CV NRW Projekt Brückenklang des LMR NRW
Regina van Dinther	CV NRW
Matthias Hellmons	VDKC NRW
Willi Kastenholz	FDB
Dr. Karl Kühling	Werkgemeinschaft Musik
Martin te Laak	Sängerjugend NRW
Dr. Walter Lindenbaum	BMU NRW
Richard Mailänder	BMU NRW
Rosemarie Richter	VEK
Prof. Werner Rizzi	AMJ
Alfred Schulze-Aulenkamp	Sängerjugend NRW
Prof. Raimund Wippermann	Musikhochschulen in NRW
Dr. Robert von Zahn	Generalsekretär LMR
Michael Bender	Projektleiter (LMR)

Leitung und Organisation
Geschäftsstelle des Landesmusikrats NRW e.V.
Klever Str. 23, 40477 Düsseldorf, Tel.: 0211/862064-0
Fax: 0211/862064-50, Michael Bender
E-Mail: m.bender@lmr-nrw.de

Der 10. Deutsche Chorwettbewerb 2018 in Freiburg



Die besten Chöre aller Kategorien außer „I“ und „S“ können vom Landesmusikrat NRW zum 10. Deutschen Chorwettbewerb gemeldet werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, die Zulassung weiterer Chöre mittels sogenannter Optionsmeldungen zu beantragen. Über die Zulassung dieser Ensembles entscheidet der Projektbeirat des Deutschen Chorwettbewerbs.

Der 10. Deutsche Chorwettbewerb findet in der Zeit vom 5. bis zum 13. Mai 2018 in Freiburg statt.

Über den eigentlichen Wettbewerb hinaus, der durch die Teilnahme der besten nichtprofessionellen Chöre Deutschlands an sich schon eine große musikalische Attraktion darstellt, ist wieder mit einem ansprechenden Rahmenprogramm zu rechnen. Die Reise nach Freiburg wird sich somit gewiss auch für diejenigen Freunde der Chormusik lohnen, die mit ihrem eigenen Ensemble in diesem Jahr nicht zu den "Auserwählten" gehören.

Weitere Informationen erteilt der Deutsche Musikrat, Deutscher Chorwettbewerb, Weberstr. 59, 53113 Bonn, Tel.: 0228/2091150.

LANDESMUSIKRAT.NRW

Die Musiklandschaft Nordrhein-Westfalens ist eine der dichtesten weltweit. Zwischen Alter Musik, den Klängen der kulturellen Vielfalt und der Elektro-Avantgarde ist ein Kaleidoskop stilistischer Spielarten entstanden. Hunderttausende von Menschen musizieren in NRW. Viele von ihnen sind in Vereinen und Verbänden organisiert. Als Dachverband vertritt der Landesmusikrat ihre Interessen gegenüber Politik und Medien.

Der Landesmusikrat NRW motiviert und fördert junge und ältere Musikerinnen und Musiker durch regelmäßige Musikwettbewerbe. Zu den wichtigsten zählen „Jugend musiziert“ NRW, der Landes-Chorwettbewerb NRW und der Landes-Orchesterwettbewerb NRW. Im Bereich der kulturellen Vielfalt präsentieren „Global Music NRW“ Nachwuchs-Bands (gemeinsam mit dem Landesverband der Musikschulen in NRW) und „creole NRW“ semiprofessionelle und professionelle Bands (gemeinsam mit dem Kulturbüro Dortmund).

Als Anschlussfördermaßnahmen für „Jugend musiziert“ und „Jugend jazzt“ bietet der Landesmusikrat den hochbegabten Musikerinnen und Musikern die Mitarbeit in Landesjugendensembles an. Partnerorganisationen unterstützen ihn in der Trägerschaft, organisieren Ensembles und fördern so begabte junge Musikerinnen und Musiker.

Der Landesmusikrat setzt sich auch für die Musik der gesellschaftlichen Randbereiche ein und streitet für die kritische, innovative und integrative Kraft der Musik in NRW. Dabei errichtet der Landesmusikrat seit 2015 im Rahmen seines Programms "Brückenklang" Brücken zwischen der traditionellen Laienmusik Nordrhein-Westfalens und den Musikformen der Einwanderungskulturen. Projektförderungen, Begegnungsveranstaltungen und Fortbildungsangebote sind die Pfeiler dieses Projekts. Im Programm "popNRW" fördert der Landesmusikrat zusammen mit dem NRW Kultursekretariat, der c/o pop und weiteren Partnern junge Bands und verschafft ihnen Foren außerhalb Nordrhein-Westfalens, auch in internationalen Festivals.

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie A.1

Konzerthaus Dortmund

10.00 Uhr

Junge Vokalisten Dortmund

Leitung: Margitta Grunwald

Giovanni Pierluigi da Palestrina

Sicut cervus

Felix Mendelssohn Bartholdy

Jagdlied

Friedrich Silcher

In einem kühlen Grunde

Frederik Sixten

Alleluia

Györgi Orbán

Daemon irrepit callidus



Junge Vokalisten Dortmund, 16 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie A.1

Konzerthaus Dortmund

10.50 Uhr

ars musica ensemble

Leitung: Alexandros Tsihlis

Claudio Monteverdi

Ecco mormorar l'onde

Josef Rheinberger

Drei geistliche Gesänge op. 69
(3) *Abendlied*

Harald Genzmer

Notturmo

Johannes Brahms

In stiller Nacht

Randall Thompson

Alleluia



ars musica ensemble, Münster, 22 Mitwirkende

11.50 Uhr

Akzente Siegen

Leitung: Michael Blume

Henry Purcell

Hear my prayer, o Lord

Max Reger

Unserer lieben Frauen Traum op. 138 Nr. 4

Arvo Pärt

Which was the son of ...

Bernd Engelbrecht

O du stille Zeit

Moritz Hauptmann

Mailed op. 25 Nr. 3



Akzente Siegen, 30 Mitwirkende

12.15 Uhr

Kammerchor CONSTANT e.V. Köln

Leitung: Judith Mohr

Thomas Vautor

Sweet Suffolk owl

Robert Lucas Pearsall

Lay a garland

Cesar Bresgen

O du stille Zeit

Einojuhani Rautavaara

Suite de Lorca

Canción de jinete/Malagueña

Petr Eben

Cantico delle creature



Kammerchor CONSTANT e.V. Köln, 28 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie A.1

Konzerthaus Dortmund

12.40 Uhr

Overbacher Kammerchor

Leitung: Kerry Jago

Johann Sebastian Bach

Der Geist hilft uns'rer Schwachheit auf BWV 226

Johannes Brahms

Fünf Lieder op. 104
(4) *Verlorene Jugend*

Eric Whitacre

Lux aurumque

Volkslied

Die Gedanken sind frei (Arr.: Nies)



Overbacher Kammerchor, Jülich-Barmen, 27 Mitwirkende

Samstag, 30. September 2017

Kategorie A.2

Konzerthaus Dortmund

14.25 Uhr

**UNICHOR der Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf**

Leitung: AMD Silke Löhr

Henry Purcell

Hear my prayer

Peter Cornelius

Bußlied op. 13 Nr. 1
(nach einem Klaviersatz von J.S.Bach)

Clytus Gottwald

Urlicht
(nach dem Klavierlied „Urlicht“ von G. Mahler)

Friedrich Silcher

Lore-Ley



UNICHOR der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, 78 Mitwirkende

14.50 Uhr

**Kantorei der evangelischen
Kirchengemeinde Hilden**

Leitung: Dorothea Haverkamp

Seth Calvisius

Gloria in excelsis Deo

Johannes Brahms

Marienlieder
Der Jäger

Karin Rehnqvist

I himmelen

Volkslied

Ade nun zur guten Nacht (Arr.: Barbe)

Astor Piazzolla

Adios noniño (Arr.: Zadoff)



Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Hilden, 50 Mitwirkende

Samstag, 30. September 2017

Kategorie A.2

Konzerthaus Dortmund

15.15 Uhr

Gemischte Stimmen BIGGESang

Leitung: Volker Arns

A. Lotti

Crucifixus

C.H. Parry

My soul

Mikael Carlsson

Sunlight

Volkslied

In einem kühlen Grunde (Arr.: Barbe)

Richards Dubra

Stetit angelus



Gemischte Stimmen BIGGESang, Olpe, 48 Mitwirkende

10.00 Uhr

Kammerchor belcando

Leitung: Winfried Meyer

Alessandro Scarlatti

Cor mio, deh, non languire

Robert Schumann

Meerfey

Joseph Vella

Ode to pearl grotto

Volkslied

Fein's Liebchen, du sollst mir nicht barfuß gehn'

Rammstein

Engel (Arr.: Gies)



Kammerchor belcando, Dortmund, 21 Mitwirkende

10.25 Uhr

Chorisma

Leitung: Frauke Hoppe

Thomas Morley

Those dainty daffodillies (Arr.: Ramsey)

Robert Schumann

Sechs Romanzen für Frauenstimmen op. 91
(3) *Der Wassermann*

Johannes Brahms

Schwesterlein, wann gehn' wir nach Haus'?

Curt Moritz

Liebe Blume, du! op. 76 Nr. 1

Richard Barth

Nebel

Ella Milch-Cheriff

O magnum mysterium

Uli Führe

Das berühmte Gefühl



Chorisma, Velbert, 16 Mitwirkende

Samstag, 30. September 2017

Kategorie B

Konzerthaus Dortmund

10.50 Uhr

CANT'ELLA

Leitung: Bine Becker-Beck

Johannes Brahms

Wach auf, mein's Herzens Schöne

Jan Pieterse Sweelinck

Lascia filli mia cara

Mårten Jansson

Der Herr ist mein Hirte

Max Reger

Drei Gesänge op. 111b
Er ist's

Paul Stanhope

Ground Zero



CANT'ELLA, Mönchengladbach, 23 Mitwirkende

11.50 Uhr

Cantemus Emsdetten

Leitung: Dirk von der Ehe

Tomás Luis de Victoria

O vos omnes

Max Reger

Ich ging durch einen grasgrünen Wald

Pekka Kostiainen

Jaakobin pojat

Uwe Henkhaus

Abend wird es wieder

Rihards Dubra

Laudate



Cantemus Emsdetten, 29 Mitwirkende

12.15 Uhr

Frauenchor Fine Art e.V.

Leitung: Melanie Howard-Friedland

Jacobus Gallus

Pueri, concinite

Robert Schumann

Romanzen und Balladen op. 64
Die Soldatenbraut

Siegfried Strohbach

Ave Maria

Cesar Bresgen

O du stille Zeit (Arr.: Wawer)

Piotr Janczak

De profundis clamavi

Wilhelm von Zuccalmaglio

Kein schöner Land (Arr. Buchenberg)

Siegfried Strohbach

Wenn ich ein Vög'lein wär'



Frauenchor Fine Art e.V., Büren, 32 Mitwirkende

12.40 Uhr

Nova Cantica Möllmicke

Leitung: Thomas Bröcher

Giovanni Croce

Cantate Domino

Charles William Stanford

The fairies

Javier Busto

Salve Regina

Volkslied

Im schönsten Wiesengrunde (Arr.: Schindler)

Robert Schumann

Die Capelle



Nova Cantica Möllmicke, 22 Mitwirkende

14.05 Uhr

Wuppertaler Kurrende

Leitung: Markus Teutschbein

Johannes Jeep

Musica, die ganz lieblich' Kunst

Robert Schumann

Sechs Lieder op. 33
Die Minnesänger

Veljo Tormis

Incantatio maris aestuosi

Caspar Joseph Brambach

Bergisches Heimatslied

Francis Poulenc

Quatre petites prières de Saint François d'Assise
Seigneur, je vous en prie



Wuppertaler Kurrende, 31 Mitwirkende

14.30 Uhr

Paderborner Domchor - Männerstimmen

Leitung: Thomas Berning

Orlando di Lasso

Adoramus te, Christe

Josef Rheinberger

Tragische Geschichte

Paul Hindemith

Nun, da der Tag

Friedrich Silcher

Lebe wohl

Francis Poulenc

Quatre petites prières de Saint François d'Assise

Salut, Dame Sainte

Tout puissant, très saint, très haut et souverain Dieu

Seigneur, je vous en prie



Paderborner Domchor - Männerstimmen, 30 Mitwirkende

14.55 Uhr

LahnVokal

Leitung: Michael Blume

Giovanni Pierluigi da Palestrina

Hodie Christus natus est

Franz Schubert

Grab und Mond D 893

Paul Hindemith

Nun da der Tag

Friedrich Silcher

Frisch gesungen

Alwin M. Schronen

Magnificat

Siegfried Strohbach

Minun Kultani



LahnVokal, 38 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie D.1

Konzerthaus Dortmund

17.00 Uhr

**Oberstufenchor
der Otto-Kühne-Schule Godesberg**

Leitung: Dietrich Thomas

Thomas Tallis

If ye love me

Josef Rheinberger

Drei geistliche Gesänge op. 69
(3) *Abendlied*

Ola Gjeilo

Ubi caritas

Max Reger

Untreue ("In einem kühlen Grunde")

Abel Montenegro-Yabor

Candombe de San Baltasar



Oberstufenchor der Otto-Kühne-Schule Godesberg, 48 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie D.1

Konzerthaus Dortmund

17.25 Uhr

**Jugendkonzertchor der Chorakademie
am Konzerthaus Dortmund**

Leitung: Felix Heitmann

Carlo Gesualdo di Venosa

Sicut ovis

Hugo Wolf

Resignation

Andrzej Koszewski

Gry
Kotek

Volkslied

Ich ging durch einen grasgrünen Wald
(Arr.: Heitmann)

Abel Montenegro-Yabor

Candombe de San Baltasar

Morten Kjaer/Niels Norgaard

Australian spring



Jugendkonzertchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund, 41 Mitwirkende

15.55 Uhr

**Jugend-Mädchenchor
der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund**

Leitung: Kelley Marie Sundin

Pierre Passereau

Il est bel et bon

Pavel Chesnokov

Spasenie sodelal

Abbie Betinis

Jerusalem luminosa

Volkslied

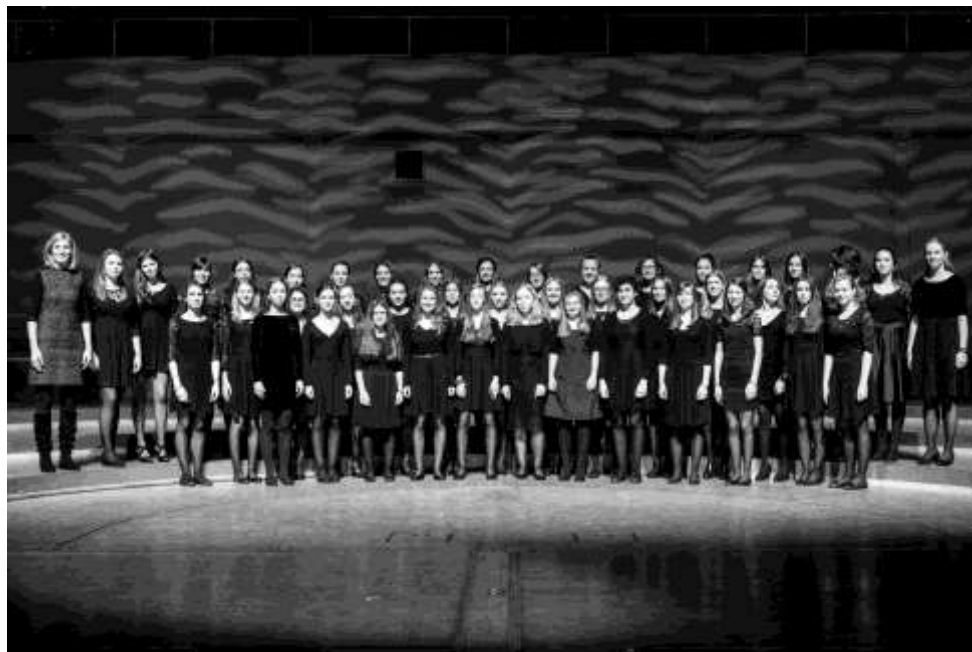
Nun ruhen alle Wälder (Arr.: Böhme)

Kurt Bestor

Prayer of the children (Arr.: Klouse)

Robin Pecknold

White winter hymnal (Arr.: Billingsley)



Jugend-Mädchenchor der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund, 47 Mitwirkende

16.20 Uhr

Elberfelder Mädchenkurrende

Leitung: Angelika Küpper

Thomas Weelkes

The nightingale

Javier Busto

Salve Regina

Volkslied

Heiße Kathreinerle (Arr.: Miskinis)

Giovanni Croce

Cantate Domino

Francis Poulenc

Petites voix

La petite fille sage/Le Hérisson

Robert Schumann

Sechs Lieder und Romanzen op. 69
(4) *Soldatenbraut*

Waldemar Åhlén

Sommarpsalm



Elberfelder Mädchenkurrende, 40 Mitwirkende

16.05 Uhr

Mädchenchor am Kölner Dom („A-Chor“)

Leitung: Oliver Sperling

Giovanni Pierluigi da Palestrina

Surrexit pastor bonus

Arnold Mendelssohn

Unser Herz ist unruhig

Kurt Bikkembergs

The maiden and the sea

Siegfried Strohbach

Der Mond ist aufgegangen

Christopher Tambling

Der Herr ist mein Licht und mein Heil

Gerhard Strecke

Dies ist der Tag



Mädchenchor am Kölner Dom („A-Chor“), 48 Mitwirkende

Samstag, 30. September 2017

Kategorie F.2

Konzerthaus Dortmund

16.30 Uhr

Kinder- und Jugendchor Köln

Leitung: Denise Weltken

Am Klavier: Stefan Weith

Traditional

Loch Lomond

Volkslied

Ach bitt'rer Winter

Anonymus

Wir reiten geschwinde

Denise Weltken

Psalm 117

Daniel Dickopf

Besserwisser



Kinder- und Jugendchor Köln, 25 Mitwirkende

Samstag, 30. September 2017

Kategorie F.2

Konzerthaus Dortmund

16.55 Uhr

Düsseldorfer Mädchenchor e.V./Jugendchor

Leitung: Justyna Bokuniewicz

Benjamin Britten

Friday afternoons
Cuckoo/Old Abram Brown

Richard M. Sherman

Superkalifragilistischeschexpialigetisch

Georg Riedel

Vi är blommor

Traditional

Dodo li



Düsseldorfer Mädchenchor e.V./Jugendchor, 29 Mitwirkende

17.35 Uhr

Chorklasse 7 der Otto-Kühne-Schule, Bonn

Leitung: Anne Meyer-Seeßelberg

Margaret Rizza

Veni lumen cordium

Werner Rizzi

Der Uhu

Christophe Barratier/Bruno Coulais

Cerf volant

Traditional

Sometimes I feel like a motherless child

Mary Donnelly

Shine your light



Chorklasse 7 der Otto-Kühne-Schule, Bonn, 26 Mitwirkende

18.00 Uhr

**Sunrise-Kinderchor der evangelischen
Kirchengemeinde Bonn-Holzlar**

Leitung: Astrid Klocke

John Rutter	I will sing with the spirit
Traditional	Hotaru koi
Engelbert Humperdinck	Hänsel und Gretel <i>Abendsegen</i>
Hans Zimmer	Circle of life
Frank Raymond	Mein Bruder macht im Tonfilm die Geräusche
Bruno Coulais/Christophe Barratier	Papierflieger



Sunrise-Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde Bonn-Holzlar, 20 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie G.1

Orchesterzentrum NRW

10.00 Uhr

Junger Chor Overbach

Leitung: Kerry Jago

Carlos Antonio Jobim

Agua de beber

Fun

Some nights (Arr.: Wright)

Daniel Dickopf

Radio

Franz Schubert

Der Zwerg D 771 (Arr.: Jago)



Junger Chor Overbach, Jülich-Barmen, 70 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie G.1

Orchesterzentrum NRW

10.25 Uhr

Vocability

Leitung: Tobias Richter

Kirby Shaw

Thank you

Sara Boero/Erik Bosio

Iridis

Layne Stein

ArtPop



Vocability, Bielefeld, 34 Mitwirkende

10.50 Uhr

Ladies First

Leitung: Manfred Adams

Harry Warren

Forty second street

Robert Maxwell

Ebb Tide

Garth Brooks/Kent Blazy

Ain't going down

Haogy Carmichael

Georgia on my mind

Scott David

A little less conversation



Ladies First, Dortmund, 40 Mitwirkende

11.15 Uhr

Vocal Crew

Leitung: Dita Kosmakova

David Schreurs

A night like this

Max Martin

Can't stop the feeling

Mumford & Sons

Timshel



Vocal Crew, Dortmund, 24 Mitwirkende

13.00 Uhr

Jazzchor der Uni Bonn

Leitung: Jan-Hendrik Herrmann

Frederick Loewe

Almost like being in love

Johann Friedrich Reichardt

Wenn ich ein Vög'lein wär' (Arr.: Flügel)

Adele Adkins/Paul Epworth

Skyfall (Arr.: Herrmann)

Del Naja/Fraser/Marshall/Vowles

Teardrop (Arr.: Flügel/Herrmann)



Jazzchor der Uni Bonn, 45 Mitwirkende

13.25 Uhr

Just a Tune

Leitung: Florian Enea-Chiriac

Bryan Adams

Summer of 69 (Arr.: Enea-Chiriac)

Eric Clapton

Tears in heaven (Arr.: Enea-Chiriac)

Phil Collins

In the air tonight (Arr.: Enea-Chiriac)

Survivor

Eye of the tiger (Arr.: Enea-Chiriac)

Erasure

A little respect (Arr.: Enea-Chiriac)

Traditional

He's got the whole world (Arr.: Enea-Chiriac)

Daft Punk

Get lucky (Arr.: Enea-Chiriac)



Just a Tune, Delbrück, 19 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie G.1

Orchesterzentrum NRW

13.50 Uhr

Young Voices Dortmund

Leitung: Dita Kosmakova

Jamie Cullum

Twenty something

Peter Gabriel

Washing of the water

H. Usher

Yeah! (Arr.: Kosmakova/Koops)



Young Voices Dortmund, 25 Mitwirkende

14.15 Uhr

Pop-Up Detmold

Leitung: Anne Kohler

Daft Punk

Get lucky

Luiz Bonfá

A day in the life of a fool

Peter Allen

I go to Rio

Hozier

Take me to church



Pop-Up Detmold, 27 Mitwirkende

15.10 Uhr

Jazzchor der Universität zu Köln

Leitung: Dietrich Thomas

Bob Dorough/Terrell Kirk jr.

Devil may care

James Taylor

Believe it or not

Holly Cole

Cry (if you want to) (Arr.: Thomas)

Queen/Roger Taylor

It's a beautiful day/Heaven for everyone (Arr.: Görg)



Jazzchor der Universität zu Köln, 50 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie G.2

Orchesterzentrum NRW

15.35 Uhr

nolimit

Leitung: Andreas Warschkow

U2	Ordinary love
Amy Winehouse	Back to black
Bastille	Things we lost in the fire
Elbow	One day like this



nolimit, Ennigerloh, 45 Mitwirkende

13.05 Uhr

Vokalexkursion

Orlando Gibbons

O clap your hands

Robert Pearsall

Lay a garland

Moses Hogan

Didn't my lord deliver Daniel?

Stefan Claas

Die Blümelein, sie schlafen

Rudolf Mauersberger

Wie liegt die Stadt so wüst



Vokalexkursion, Köln, 8 Mitwirkende

Blended

Morgan Lewis

How high the moon (Arr.: Tedjasukmana)

Kesha/Naughty Boy/Sam Smith

(B)Ia (B)Ia (B)Ia - (Arr.: Emerson)

Felix Herrmann

Autopilot

Beyoncé

Evolution (Arr.: PTX)



Blended, Dortmund, 5 Mitwirkende

Sonntag, 1. Oktober 2017

Kategorie H.2

Orchesterzentrum NRW

17.25 Uhr

Soundscape

Jamie Cullum

I'm all over it now (Arr.: Herrmann)

Joni Mitchell

Both sides now (Arr.: Herrmann)

Björk

Jóga (Arr.: Peter)

Bruno Mars

Uptown Funk (Arr.: Herrmann)



Soundscape, Aachen, 5 Mitwirkende

15.30 Uhr

United Voices

Leitung: Ulrike Schubert

Fairouz

Nassam alayna el-hawa

Ludwig van Beethoven

Ode a die Freude

Manu Chao

Clandestino

Tabea Mangelsdorf/Christian Grothe

What we want

Paul McCartney

Ebony and ivory

B. S. Botani

Ey reqib



United Voices, Bochum, 45 Mitwirkende

15.55 Uhr

Birlik Chor

Leitung: Kazim Birlik

Traditional (Erzincan/Tercan)

Su karsi Yaylada göç Kater Kater (Arr.: Turunc)

Traditional (Erzincan)

Büyük Cevizin Dibi (Arr.: Yamaci)

Traditional (Kayseri)

Süpürgesi Yoncadan (Arr.: Aldemir)

Traditional (Kirkklareli)

Dere geliyor Dele (Arr.: Sarisözen)



Birlik Chor, Essen, 40 Mitwirkende

16.20 Uhr

Türk Müzigi Toplulugu

Leitung: Erdem Saraçoğlu

Hâfiz Merâğî-

Hâfiz Post (Tanburi Mehmet)-

Hacı Faik Bey-

Serhan Arıkan-

Necip Mirkelâmoğlu-

Rast Nakiş Beste

Gelse o şûh meclise nâz ü tegâfûl eylese

Nihânsin dîdenen ey mest-î nâzim

Darıldın mı gülüm bana

Gül ağacı değılem her gelene eğılem



Türk Müzigi Toplulugu, Düsseldorf, 11 Mitwirkende

16.55 Uhr

Allerwelt-Ensemble Duisburg

Leitung: Annegret Keller-Steegmann

Wolf Brannaski
Mahmoud Darwish-

Immer- mehr Land (Arr.: Keller-Steegmann)
Der Würfelspieler (Rezitation)

Annegret Keller- Steegmann
Nazim Hikmet-

Europa
Memleketim (Rezitation mit Saz)

Annegret Keller-Steegmann

Für das Leben

Peter Gabriel-

Everything comes from you
(Arr.: Keller-Steegmann)



Allerwelt-Ensemble Duisburg, 15 Mitwirkende

17.20 Uhr

DTB Sohbet Chor

Leitung: Hüseyin Cesur

Astik Ağa-

Muhayyer Kürdi Peşrev

Nikoğos Ağa-

Varmi hacet söyleyim

Suat Sayın-

Zalimin zulmü varsa

Suat Sayın-

Yollar uzak geledim

Teoman Alpay-

Samanyolu

Mustafa Erol Seber-

Damlalar

Hadjaz = Hujaz



Hujaz Kar



Segah



Husam



Interkultur-Literaturpoint „**KULTURFENSTER**“

Parallel zur Wertung „Interkulturelle Chöre“ eröffnet das Netzwerk *Chorizonte* einen Interkultur-Literaturpoint. **KULTURFENSTER** ist ein bundesweites Projekt, welches das Singen und Musizieren als verbindendes und integrierendes Element für Menschen jedweder Herkunft, Kultur und Religion ins Zentrum rückt. Ziel ist die Sammlung und Veröffentlichung von Liedern, Chorwerken und Sprachetüden, die in interkulturellen Projekten mit Zuwanderern und Geflüchteten entstanden sind und sich bewährt haben. Für interessierte Akteure gibt es vielfältige Möglichkeiten der Beteiligung und Vernetzung in regionalen und bundesweiten Werkstätten.

Veranstalter: Netzwerk *Chorizonte* u.a. mit Annegret Keller-Steegmann (art@work, Duisburg), Amei Scheib (SingBar International, Saarbrücken) und Harald Winter (Internationaler Chor, Buxtehude)

11.00 Uhr

Jazzchor Pestalozzi-Gymnasium Unna

Leitung: Mirko Adden

Freddie Mercury

Bohemian Rhapsody (Arr.: Larsson)

Stephen Sondheim

A little night music

Send in the Clowns (Arr.: Meader)

Taio Cruz

Dynamite



Jazzchor Pestalozzi-Gymnasium Unna, 30 Mitwirkende

11.25 Uhr

Schulchor des Städtischen Gymnasiums Olpe

Leitung: Gisela Ries-Sudowe

Sting

Every breath you take

Guy Berryman

Viva la vida

Elton John

Hakuna Matata

Felix Mendelssohn Bartholdy

O Täler weit, o Höhen



Schulchor des Städtischen Gymnasiums Olpe, 43 Mitwirkende

11.50 Uhr

**Vokalklassen 6 & 7 der Clara-Schumann-
Gesamtschule Kreuztal**

Leitung: Verena und Volker Arns

Bob Chilcott

Can you hear me?

Lorenz Maierhofer

There is sunshine

Ralf Schnitzer

Teppich

Severin Geissler

Ich geh' in Flammen auf



Vokalklassen 6 & 7 der Clara-Schumann-Gesamtschule Kreuztal, 62 Mitwirkende

14.00 Uhr

chorossal

Leitung: Thorsten Corban

Orlando di Lasso

Holla, welch gutes Echo (Arr.: Corban)

Alvin Pleasant Carter

When I'm gone (Arr.: Corban)

Traditional

An Irish blessing (Arr.: Moore)

Beverly Ross

Lollipop (Arr.: Fuchs)

Freddie Mercury

Bohemian rhapsody (Arr.: Corban)



chorossal, Mönchengladbach, 38 Mitwirkende

14.25 Uhr

**Kammerchor des Bischöflichen Gymnasiums
St. Ursula Geilenkirchen**

Leitung: Thomas Gottschalk

Johannes Brahms

Guten Abend, gute Nacht (Arr.: Götsche)

Antonio Lotti

Missa in a
Sanctus

Felix Mendelssohn Bartholdy

Jauchzet Gott, alle Lande!

Josef Rheinberger

Drei geistliche Gesänge op. 69
(3) Abendlied

Alin Pleasant Carter

Cups ("When I'm gone")

Eriks Esenvalds

O salutaris hostia



Kammerchor des Bischöflichen Gymnasiums St. Ursula Geilenkirchen, 30 Mitwirkende



Anja Backhaus - Moderation

Anja Backhaus ist Radio- und Fernsehmoderatorin und lebt in Köln. In den letzten 15 Jahren hat sie hauptsächlich für die ARD gearbeitet (WDR5, Westart, FrauTv, 1Live, Einsfestival), aber auch einen Ausflug zum Privatsender Vox gemacht. Zwischen ihren zahlreichen TV- und Radiojobs moderiert Backhaus gerne Diskussionsrunden, Preisverleihungen und Festivals. Sie ist studierte Politikwissenschaftlerin und seit 2011 eine der deutschen Botschafterinnen der UN-Dekade Biologische Vielfalt.

Impressum:

Herausgeber: Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen e.V.
Klever Str. 23, 40477 Düsseldorf, Tel.: 0211/862064-0 Fax: 0211/862064-50

Redaktion: Michael Bender, Dr. Heike Stumpf

Druck: REWI Druckhaus Wissen
Auflage: 2.000

Dieses Programmheft entspricht dem Redaktionsstand vom 20. September 2017.
Aktuelle Änderungen werden in geeigneter Form bekannt gegeben

Wertungs- singen

Konzerthaus
Dortmund
Brückstr. 21
Sa., 29. 10. 2017
10 - ca. 18.20 h
Frauenchöre
Gemischte Chöre
Kinderchöre

So., 30. 10. 2017
10 - ca. 18 h
Gemischte Chöre
Vokalensembles
Männerchöre
Mädchenchöre
Jugendchöre

Orchesterzentrum NRW
Brückstr. 47
Sa., 29. 10. 2017
11 - ca. 18 h
Schulchöre
Interkulturelle höre

So., 1. 10. 2017
10 - ca. 18 h
Populäre Chormusik:
Jazzchöre
Vokalensembles

Konzerte

Samstag, 30. 9. 2017, 20 Uhr,
Konzerthaus Dortmund
Preisträgerkonzert I
mit ausgewählten Beiträgen
von Preisträgerchören
des Tages

Sonntag, 30. 10. 2017, 20 Uhr,
Konzerthaus Dortmund
Preisträgerkonzert II
mit ausgewählten Beiträgen
von Preisträgerchören
des Tages

Moderation an beiden Tagen:
Anja Backhaus